



Finanzplatz Berlin

Banken.Versicherungen.Dienstleister.

Finanzplatz Berlin – gestern und heute



+++ Großes Erbe

Die goldenen Jahre der Berliner Finanzwelt begannen ab 1871. Mit der Gründung des Deutschen Reiches durch Otto von Bismarck entwickelte sich die junge Hauptstadt zum bedeutendsten Finanzplatz Kontinental-Europas. Hier war die zentrale Drehscheibe für Kapital und der größte Handelsplatz für Aktien, Renten und Optionen in Deutschland. Der 2. Weltkrieg und die nachfolgende Teilung Berlins brachten den Niedergang. Mit Beginn des 21. Jahrhunderts lebt die große Tradition des Berliner Finanzplatzes wieder auf. Viele Banken, Versicherungen und Finanzdienstleister aus dem In- und Ausland eröffnen hier Haupt- oder Zweigniederlassungen. Schwerpunkte sind das Firmen- und Privatkundengeschäft sowie der umfassende Kundenservice über hier eingerichtete Customer Care Center.

+++ Historisches Bankenviertel im Aufschwung

Nach 130 Jahren erlebt das historische Bankenviertel in Berlin-Mitte eine Renaissance. Rund um das Brandenburger Tor in unmittelbarer Nähe zum Regierungsviertel und zum Finanz- und Wirtschaftsministerium haben neue Banken bevorzugt ihre Repräsentanzen eröffnet. Darunter sind so elegante Neubauten am Pariser Platz wie die Berliner Niederlassung der Dresdner Bank oder der Hauptsitz der DZ-Bank. Die international agierende Geschäftsbank ist gleichzeitig Zentralbank für 1.400 Volks- und Raiffeisenbanken. Ihr raffinierter Neubau mit spektakulärem Atrium des amerikanischen Stararchitekten Frank O. Gehry fügt sich nahtlos in das Ensemble rund um das Brandenburger Tor ein.

Wenige Fußminuten entfernt strahlen die Deutsche Bank mit Deutscher Guggenheim Berlin sowie die KfW Bankengruppe, eine der größten Anleiheemittenten Europas, in wiedergewonnener Pracht. Die KfW Bankengruppe residiert in einem der wenigen erhaltenen Bankpaläste der Kaiserzeit am Gendarmenmarkt. Auch die Privatbankiers Merck Finck & Co knüpfen an ihre historischen Wurzeln in Berlin an. Aufwändig wurde der sachliche Bau aus den 20er Jahren, einst Sitz des Bankhauses Mendelssohn & Co, restauriert und ist heute stilvolles Ambiente für die stark wachsende Berliner Niederlassung.

Verbände und Institutionen

Bundesverband deutscher Banken e.V. (BdB)
www.bankenverband.de

Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken
www.bvr.de

Verband deutscher Pfandbriefbanken e.V. (vdp)
www.hypverband.de

Verband der Privaten Bausparkassen e.V.
www.bausparkassen.de

Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands (VÖB)
www.voeb.de

Deutscher Sparkassen und Giroverband
www.dsgv.de

Bundesverband Finanzdienstleistungen e.V.
www.fifa.de

Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V. (BDL)
www.leasing-verband.de

Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft e.V.
www.gdv.de

Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften – German Private Equity and Venture Capital Association e.V.
www.bvk-ev.de

Bundessteuerberaterkammer
www.bstbk.de

Bundesnotarkammer
www.bnotk.de

Bundesverband der vereidigten Buchprüfer e.V.
www.bvb.org

- 1 Pariser Platz
- 2 Restauriertes historisches Foyer der KfW-Bankengruppe
- 3 Tradition seit 1280: Heute werden in der Staatlichen Münze Berlin alle Euro-Münzen mit Prägebuchstaben »A« hergestellt.
- 4 Die Allianz in den Treptowers direkt an der Spree
- 5 Die Deutsche Bank mit innovativem Filial-Konzept in der Friedrichstraße



Clusterbildung



Finanzdienstleister im Zentrum Berlins – eine Auswahl

Rund um den Kurfürstendamm ADLER Versicherung, Bankhaus Lampe, Berlin-Hannoversche Hypothekenbank, Berliner Volksbank, Credit Suisse, E*Trade Germany, F&V Vermögensverwaltung, HSBC Trinkaus & Burkhardt, M & G, quirin bank, SEB, UBS, WestLB **Rund um das Brandenburgertor** Allgemeine HypothekenBank Rheinboden, Commerzbank, Dresdner Bank, DZ Bank, Lazard **Potsdamer Platz** DaimlerChrysler Financial Services, Feuersozietät Berlin-Brandenburg **Unter den Linden, Richtung Alexanderplatz** ABN AMRO, Bankgesellschaft Berlin, Bankhaus Löffelbecker, Delbrück Bethmann Maffei, Deutsche Bank, Investmentbankgruppe NIKoil, Landesbank Berlin, Norddeutsche Landesbank **Im Bereich Friedrichstraße und Gendarmenmarkt** ABC PrivatKundenbank, Badische Beamtenbank, Bank of Tokyo-Mitsubishi UFJ, Barclays Industrie Bank, BHF Bank, Caixa Geral de Depositos, Citibank, Deutsche Kreditbank, Dexia Kommunalbank, Gries & Heissel Bankiers, IDEAL Versicherung, IKB Deutsche Industriebank, Israel Discount Bank, KfW, Merck Finck & Co, Parex Bank, Protektor Lebensversicherung, Sal Oppenheim, Weberbank

+++ Finanzplatz Berlin – lebendig und innovativ

Unweit vom Gendarmenmarkt eröffnete die Deutsche Bank in der Friedrichstraße mit dem Q 110 ein bundesweit einzigartiges innovatives Filialkonzept. Unter einem Dach laden hier neben dem regulären Bankgeschäft ein Ausstellungsbereich, ein Shop, eine Leseecke und ein Bistro zum Verweilen ein. Durch die Regierung und den Zuzug hochbezahlter Fach- und Führungskräfte ist Berlin Topadresse für Private Banking. Inländische Privatbanken wie Sal Oppenheim oder das Bankhaus Löffelbecker sowie ausländische Häuser wie die Credit Suisse oder UBS haben hier Repräsentanzen oder Niederlassungen. Sie setzen auf das stark wachsende Segment mit Services und Geschäften rund um vermögende Privatkunden und das Management von Portfolios institutioneller Anleger sowie Stiftungsvermögen. Auch die Versicherungswirtschaft zieht es zunehmend in die Hauptstadt. Kapitallebensversicherer mit Garantieverzinsung wie die Allianz sind ebenso vor Ort wie etwa die schwedische Skandia mit internationaler Investmentkompetenz, die auf innovative fondsgebundene Produkte für die private und betriebliche Altersversorgung spezialisiert ist. Finanzdienstleister setzen verstärkt auf Beratung und Kundenservice per Telefon, Fax- und Email und eröffnen in Berlin große Customer Care Center, darunter die Deutsche Bank mit über 500 Mitarbeitern.

Nur einige Beispiele, wie sich derzeit der neue Berliner Finanzplatz über Neuzugänge und innovative Konzepte formiert.

Fakten und Zahlen

Rund 50.000 Berlinerinnen und Berliner arbeiten im Kredit- und Versicherungsgewerbe. 20 Kreditinstitute haben hier ihren Hauptsitz, darunter sieben der deutschen Top 50. Dazu kommen zahlreiche Niederlassungen deutscher und ausländischer Banken, etwa aus den USA, Großbritannien oder Mittel- und Osteuropa, die von Berlin aus das Engagement der Unternehmen ihrer Länder begleiten. Alle großen deutschen Versicherungen sind in Berlin vertreten. 24 von ihnen haben ihren Hauptsitz in der Stadt. Zahlreiche Spitzenverbände und -institutionen der Kreditinstitute und Versicherungen schätzen die Nähe zu Regierung und Wirtschaftsorganisationen. Viele spezialisierte Wirtschaftsprüfer, Anwaltskanzleien und Unternehmensberatungen sind vor Ort.





Jürgen Walker Vorstandsvorsitzender DaimlerChrysler Financial Services AG, www.daimlerchrysler-financialservices.de

»Von unserem Unternehmenssitz in Berlin steuern wir unser globales Geschäft in über 40 Ländern mit Finanzierungen, Leasing, Versicherung und Flottenmanagement rund um die Fahrzeuge des DaimlerChrysler-Konzerns. Damit sind wir der drittgrößte automobiler Finanzdienstleister der Welt. Berlins einmalige Lage im Herzen Europas macht die Stadt – zwischen den etablierten Märkten Westeuropas und den wachsenden Märkten Osteuropas – zu einem der spannendsten Plätze des Kontinents.«



Ilze Merga

Filialeleiterin der Parex Bank, Zweigniederlassung Berlin, www.parexbank.de

»Berlin ist als Drehscheibe zwischen Ost und West sehr wichtig für uns. Wir erschließen hier das große Potenzial an deutschen, russischen, baltischen und lettischen Privat- wie Geschäftskunden. Als Universalbank beraten wir sie sehr persönlich in all ihren Angelegenheiten, auch zu Investitionsvorhaben im Baltikum. Inzwischen haben wir hier in der Französischen Straße das gesamte Haus übernommen und wachsen stetig.«

John Kornblum langjähriger Botschafter der Vereinigten Staaten in der Bundesrepublik und heute Chairman von Lazard Deutschland, www.lazard.com

»Lazard als transatlantische Beraterbank für Corporate Finance mit den drei großen Säulen USA, Großbritannien und Frankreich wollte das Deutschlandgeschäft stärken. Unsere Wahl fiel auf Berlin, weil wir großen Wert auf Beratung von Großunternehmen legen und persönliche Beziehungen sowie Kontakte dabei sehr wichtig sind. Hier versammelt sich die gesamte Republik. Jeden Tag kann ich mit Vorstandsvorsitzenden, Finanzchefs und Politikern Kontakt halten. Ausschlaggebend für Berlin war auch die Lage mitten in Europa. Nord- und Osteuropa sind für uns sehr wichtige Märkte.«



Oliver Borrmann CEO der bmp Aktiengesellschaft, www.bmp.com

»Berlin ist ein sehr starker Wissenschaftsstandort mit vielen innovativen Unternehmen. Sie alle sind in unserem Sichtfeld. Je nach Finanzierungsbedarf gehen wir in der Frühphase alleine mit Risikokapital rein oder finanzieren sie bei ihrer Expansion über Konsortien mit anderen Beteiligungsgesellschaften hier vor Ort. Berlin bietet für uns zudem den Vorteil, dass wir von hier aus den polnischen Beteiligungsmarkt besser entwickeln können.«



Dirk Piethe Managing Director von E*TRADE Germany, www.etrade.de

»Wir expandieren gerade in Berlin und werden unser Team von 20 Mitarbeitern in 2006/2007 um weitere 15 Mitarbeiter ausbauen. Damit können wir unsere derzeit mehr als 10.000 Kunden beim Online-Handel mit deutschen und US-Aktien, mit Wertpapieren, Investmentfonds und Futures noch besser unterstützen. Für uns ist die Lage des Standorts ideal, weil wir in Berlin gute Bedingungen vorfinden, um unsere europaweiten Kunden in Österreich, Schweiz, Slowenien und Kroatien bestens zu betreuen. Ein neues Potenzial finden wir auch bei Kunden und Interessenten aus der Türkei.«

Christopher J. Luise

Vorstandsvorsitzender der Skandia Deutschland, www.skandia.de

»Wir haben uns als schwedischer Versicherer vor 15 Jahren bewusst für Berlin entschieden, weil hier damals wie heute exzellente Wachstumschancen bestehen. Der deutsche Markt hat einen großen Nachholbedarf bei der Altersvorsorge, den wir mit fondsgebundenen Rentenversicherungen und mit Investmentdepots bedienen. Heute betreuen wir von unserem Hauptsitz in Berlin mit über 300 Mitarbeitern deutschlandweit 350.000 Kunden. Wir werden hier weiter wachsen.«



Finanzdienstleister – marktorientiert und kompetent

+++ Venture Capital und Private Equity

Berlin ist führender Wissenschaftsstandort in Europa mit zahlreichen innovativen Unternehmen in den Wachstumsbranchen Bio- und Medizintechnik sowie Neue Schlüsseltechnologien. Durchschnittlich 20 Prozent der Investments deutscher VCs fließen in Berliner High-Tech-Unternehmen. Damit gehört Berlin zu den Top 3-Standorten für Risikokapital in Deutschland. Vor Ort sind Risikokapitalgeber, die den Finanzierungsbedarf in allen Phasen von Unternehmen übernehmen. Gerade wurde von Hasso Plattner, Mitgründer und heutiger Aufsichtsratsvorsitzender der SAP, der Hasso-Plattner-Fonds für die Frühphasenfinanzierung aufgelegt. Wichtige Finanzkonferenzen zu Private Equity finden in Berlin statt, darunter etwa das Deutsche Eigenkapitalforum, das die KfW Mittelstandsbank und die Deutsche Börse veranstalten. Regelmäßig organisiert der hier ansässige Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften in Berlin den Deutschen Eigenkapitaltag.

+++ Treffpunkt

In Berlin finden regelmäßig Spitzentreffen zwischen Regierung, Wirtschaftsverbänden und der Finanzwelt aus dem In- und Ausland statt. Ob nationale oder internationale Steuergesetzgebung, Unternehmenssteuerreform oder Auswirkung der Globalisierung auf den Finanzierungsbedarf von Unternehmen, Berlin ist wie beim 18. Deutschen Bankentag Schauplatz vieler hochkarätiger Finanztreffen.

+++ Human Capital

Berlin zieht als europäische Kulturmetropole ersten Ranges zahlreiche Fach- und Führungskräfte an. Selbst der Wechsel von der Wallstreet nach Berlin fällt Spitzenkräften leicht. Dies bestätigt z.B. Gerd Kirsten, heutiger Vorstand der F&V Vermögensverwaltung, davor mehr als zehn Jahre Mergers & Acquisitions Analyst bei der BV Capital und Fund Manager bei der HVB Capital in New York. Die Lebensqualität liege in Berlin weit über der anderer deutscher Großstädte. Zudem könne die F&V Vermögensverwaltung auf sehr gut ausgebildete und motivierte Mitarbeiter zurückgreifen.

Berlin ist mit 140.000 Studenten größter deutschsprachiger Universitätsstandort und bietet damit ein hervorragendes Nachwuchspotenzial. Für Führungspositionen lassen sich bestens ausgebildete Absolventen des Instituts für Bank-, Börsen- und Versicherungswesen an der Humboldt-Universität zu Berlin oder des Instituts für Bank- und Finanzwirtschaft an der Freien Universität Berlin rekrutieren. Auch die Europäische Wirtschaftshochschule Berlin (ESCP-EAP) trägt mit ihrem Lehrstuhl für Finanzierung und Investition dazu bei. Zudem legen jährlich rund 500 Bank- und Versicherungskaufleute die IHK-Prüfung ab und stehen damit dem Arbeitsmarkt zur Verfügung.

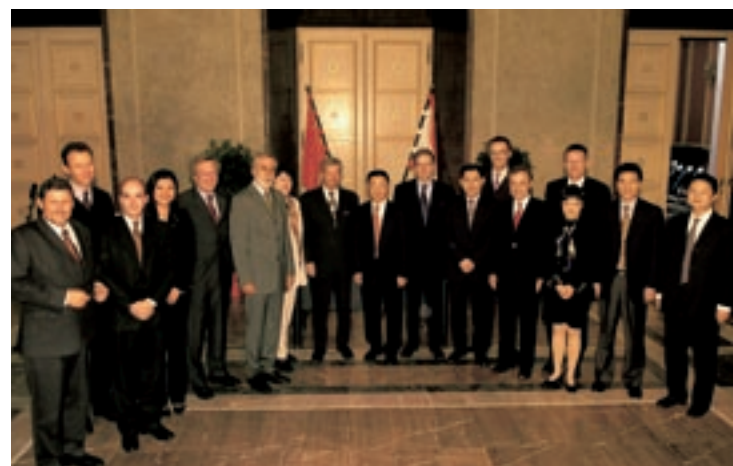
Finanzdienstleister mit Customer Care Centern in Berlin finden hochqualifizierte Mitarbeiter zu Gehältern, die mit 10 bis 15 Prozent weit unter dem Bundesdurchschnitt liegen. Flexibel verfügbare Zeitarbeitskräfte garantieren Service rund um die Uhr.



Zehn Jahre Deutsches Eigenkapitalforum in Berlin: Rainer Riess, Managing Director der Deutschen Börse AG, eröffnet Europas größten Markt für Beteiligungsfinanzierungen.



Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem 18. Deutschen Bankentag im Konzerthaus Berlin am Gendarmenmarkt



Die Berliner Börse bietet bundesweit die meisten Auslandsaktien, darunter die größte Auswahl an chinesischen Titeln. Im Bild: Delegation der Shenzhen Stock Exchange anlässlich des Unterzeichnens eines Memorandum of Understanding im Berliner Rathaus | www.berlinerboerse.de

Standortvorteile Fakten und Service



Entschieden für Berlin

- +++ Zentrale Lage in Europa und unmittelbare Nähe zu den Märkten in Mittel- und Osteuropa
- +++ Nähe zu Regierung und Wirtschaftsentscheidern
- +++ Lebenswerte Kulturmetropole zu günstigen Konditionen
- +++ Attraktiv für Spitzenkräfte aus dem In- und Ausland
- +++ Verfügbare und preiswerte Büroflächen – auch in der Innenstadt
- +++ Großes Potenzial an qualifizierten Mitarbeitern
- +++ Lohnkosten unter dem Bundesdurchschnitt
- +++ Alle großen Personaldienstleister vor Ort
- +++ Mit 140.000 Studenten größter Universitätsstandort im deutschsprachigen Raum

Investieren leicht gemacht

Die Berlin Partner GmbH bietet umfassende Unterstützung bei der Ansiedlung Ihres Unternehmens: **Kompetent, schnell, unbürokratisch und kostenfrei!**

- +++ **Standort** Zahlen und Fakten zur Finanzbranche und zum Wirtschaftsstandort Berlin
- +++ **Finanzierung** Beratung zu Fördermöglichkeiten und Finanzierungswegen
- +++ **Immobilien** Hilfe bei der Suche von Miet- und Kaufobjekten
- +++ **Personal** Unterstützung bei der Rekrutierung und Qualifizierung neuer Mitarbeiter durch das »Business Recruiting Package«
- +++ **Kontakte** zu Behörden, Banken, Kammern, Verbänden und Unternehmensnetzwerken
- +++ **Business Welcome Package** Drei Monate Berlin im Test ab 2.300 Euro

- 1 Quadriga und Reichstagskuppel in Berlin
- 2 Potsdamer Platz in Berlin
- 3 Ludwig Erhard Haus, Sitz von IHK, Börse, Business Location Center und Berlin Partner GmbH
- 4 Aktuelle Branchen-Kampagne von Berlin Partner, Anzeigenmotiv »Dienstleistungsstandort Berlin«

Titelmotiv

Atrium der DZ-Bank am Pariser Platz

www.berlin-partner.de
www.businesslocationcenter.de



Kontakt

Dr. Josefine Dutschmann

Berlin Partner GmbH

josefine.dutschmann@berlin-partner.de

Telefon +49 30 399 80-243 | Fax -239



Herausgeber

Berlin Partner GmbH

Ludwig Erhard Haus | Fasanenstraße 85 | 10623 Berlin

Tel. +49 30 39980-0 | Fax 49 30 39980-239

info@berlin-partner.de | www.berlin-partner.de

im Auftrag der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen

Inhalt, Text: Nikola Wohllaiß

Gestaltung: Wollein & Co Visuelle Konzepte, www.leowol.com

Fotografie: Matthias Fischer bis auf folgende:

Deutscher Bankentag: Marc Darchinger | Berliner Börse: Eckhard Joite

Staatliche Münze: Hans-Joachim Wuthenow

KfW Kassensaal: Oehmig+Hübner

Quadrige und Potsdamer Platz : © Berlin Partner GmbH

© Juli 2006